
Aktuelle Entwicklung des Baumbestandes im Schlosspark der Stadt Hückeswagen

1

Baumbestand des Parks in den 1980er Jahren



2

Ausgangszustand: Ein geschlossener Bestand



3

Weitgehende natürliche Entwicklung



4

Ansicht vom Bahnhofplatz



5

Sturmschaden Kyrill Januar 2007



Stubben der
vom Sturm ge-
worfenen Eiche

6

Untersuchung des Baumbestandes im Park



Nach Untersuchung des Baumbestandes durch das Gutachterbüro Reinhartz & Schlag / Köln im Jahr 2007 (Exemplare ab Stammumfang von ca. 100 cm):

Aufzeigen der generellen Problematik eines in Teilen überalterten Bestandes und Darstellung der Phytophthora-Problematik

Aussagen des Gutachtens (u. a.):

- Unverzügliche Fällung von 24 der 139 untersuchten Exemplare
- Reduzierung des Überhangs an der Bahnhofstraße
- Auslichtungen in bestimmten Bereichen
- Reduzierung der Ahornsämlinge
- Begünstigung einer wünschenswerten Naturverjüngung

7

Entwicklung von Individualschäden I



Rotbuche neben der Garage der Feuerwehr mit eingerissenem Zwiesel

Maßnahme: Fällung

8

Entwicklung von Individualschäden II



Kronenbruch einer
Hainbuche

Maßnahme: Fällung

9

Entwicklung von Individualschäden III



Rot-Buche mit Zwiesel
und Ausbildung
von zwei Stämm-
lingen

Maßnahme: Fällung

10

Entwicklung von Individualschäden IV



Entwicklung von
schräg wachsenden
Laubbäumen im
Bestand

Maßnahme: Fällung

11

Hainbuchen an der Bahnhofstraße I



Entwicklung der
Hainbuchen in das
Lichtraumprofil der
Bahnhofstraße mit
latenter Umsturze-
fahr

Maßnahmen: Ein-
kürzen der Krone in
mehreren Schritten

12

Hainbuchen an der Bahnhofstraße II



13

Eichen im Bestand I



Kronenbruch an einer
Eiche am neuen Weg

14

Eichen im Bestand II



Eiche am
oberen Weg mit
fortgeschrittener
Weißfäule durch
Phytophthorain-
fektion

15

Eichen im Bestand III



Stockfäule
der Eiche
unterhalb des
Rondells

16

Eichen im Bestand IV



Eiche unterhalb
des neuen
Weges mit
fortgeschrittener
Weißfäule im
Stammquer-
schnitt

17

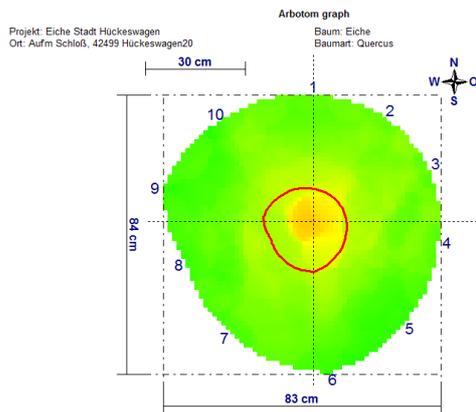
Aktuelle Untersuchungen I Eiche im Rondell



Ein Mitarbeiter
des Forstbe-
triebes Menke /
Köln mit Durch-
führung einer
schalltomo-
graphischen
Untersuchung
des unteren
Stammes

18

Aktuelle Untersuchungen I Eiche im Rondell



Gut abgegrenzte
Fäule im zentralen
Kernholzbereich,
Restwandstärke
> 60 Prozent

Maßnahmen:
Erneute Unter-
suchung in ca.
2 Jahren

19

Aktuelle Untersuchungen II Esche am Schelmenturm



Pilzfruchtkörper
des Sparrigen
Schüpplings in
mehreren Baumfuß-
taschen

20

Aktuelle Untersuchungen II Esche am Schelmenturm

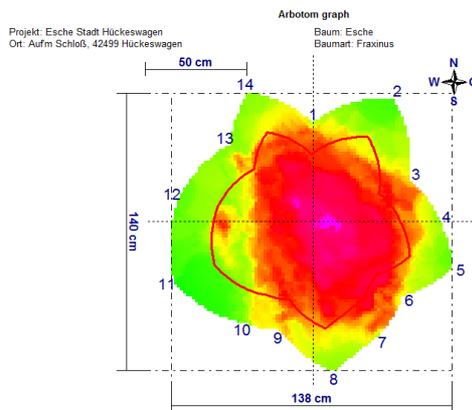


Sparriger
Schüppling
(Pholiota
Squarrosa)

Wurzelparasit
und Weiß-
fäuleerreger

21

Aktuelle Untersuchungen II Esche am Schelmenturm



Datum: 08.11.2011
Wochen: 0*

Ausgedehnte Fäule
im Wurzelstock,
vermutlich durch eine
weitere
Infektion eines
holzerstörenden Pilzes
(z.B. des Hallimaschs)
verstärkt

Maßnahmen: sofortige
Fällung



22

Natürliche Verjüngung des Baumbestandes I



Anzustreben ist die natürliche Verjüngung des Bestandes insbesondere durch Buchen, Hainbuchen, Berg-Ahorn sowie in Teilbereichen die Entwicklung einer Strauchschicht zur Stabilisierung der Steilbereiche

23

Natürliche Verjüngung des Baumbestandes II



Bedingt durch den verstärkten Licht-Einfall in vormals schattigen Bereichen, sind erste Ansätze bereits erkennbar

24